



Gedanken zur inneren Einstellung

Meine innere Richtung ist geprägt von meiner Veranlagung und meinen Erfahrungen in der Vergangenheit, aber sie ist kein Schicksal. Ich kann sie ändern.

Verständnis oder Verurteilung.

Zufriedenheit oder Groll.

Verbundenheit oder Angst.

Eine Richtung führt zum Leben und die andere zu Kampf, Selbstzerstörung und Tod.

Ich kann eine Entscheidung treffen und die Richtung ändern - von einer negativen zu einer Einstellung, die das Leben bejaht und im Einklang mit Gott ist.

Der Schlüssel dazu ist einmal mehr mein Bewusstsein. Um etwas ändern zu können, muss ich mir zuerst mein Denken & Handeln und die Wirkung, die es auf mich und andere hat, bewusst machen - immer wieder. So verstehe ich irgendwann den Zusammenhang zwischen meiner Einstellung und dem, wie's mir geht. Denn das Leben antwortet auf das, was ich aussende.

Welches Leben will ich führen?